

SGB-JuristInnen-Tagung 2019

Arbeitsvölkerrecht in Wissenschaft und Praxis: 100 Jahre nach Gründung der ILO; 45 Jahre nach Ratifikation der EMRK

Freitag, 13. Dezember 2019, 10.15 Uhr bis 16.00 Uhr
Unia Zentrale, Saal A, Weltpoststrasse 20, 3015 Bern

Das Arbeitsvölkerrecht wird immer wichtiger: die Mobilität der Arbeitnehmenden hat zugenommen, die Digitalisierung und im Ausland domizilierte Plattform-Arbeitgeber wie Uber haben nochmals internationale Sachverhalte im Arbeitsrecht eingeführt. Mit der Internationalen Arbeitsorganisation ILO, die heuer 100-Jahre feiert, sowie der Europäischen Menschenrechtskonvention EMRK, welche die Schweiz vor 45 Jahren ratifizierte, hat sich die Staatengemeinschaft und die Schweiz einen Rahmen gegeben, der nationale, bzw. internationale Arbeitsbeziehungen reguliert.

Programm

Tagungsleitung: Dr. iur. Luca Cirigliano, Zentralsekretär SGB

10.15 Begrüssung, Einführung

Dr. iur. Luca Cirigliano, Zentralsekretär SGB

10.30 ILO und EMRK: Der Einfluss des Arbeitsvölkerrechts auf die Rechtsprechung des EGMR

Prof. Dr. iur. Helen Keller, Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte

11.15 Kaffeepause

11.30 Im Jubiläumsjahr – wie wirken die ILO-Instrumente in der Schweiz?

Prof. Dr. iur. Jean-Philippe Dunand, Universität Neuenburg

12.15 Die Durchlässigkeit des Schweizer Sozialversicherungsrechts mit Blick auf das internationale Recht

Prof. Dr. iur. Anne-Sylvie Dupont, Universität Neuenburg und Genf

13.00 Mittagspause

14.15 Einführung in den Nachmittag

Pierre-Yves Maillard, Präsident SGB

14.25 Die Digitalisierung im Arbeitsvertrag – anwendbares Recht, Gerichtsbarkeit und Schiedsgericht

Prof. Dr. iur. Rémy Wyler, Universität Lausanne

15.10 Die negative Koalitionsfreiheit zwischen Strasbourg, Luxemburg, Genf und Lausanne - eine Auslegung

Dr. iur. Lukas Schaub, LL.M., Advokat, Universität Basel

17.00 Schlusswort und Ende

Organisatorisches

Datum/Ort: Freitag, 13. Dezember 2019, Unia Zentrale, Saal A, Weltpoststrasse 20, 3015 Bern

Dauer: 10.15 bis 16.00 Uhr (ganztags, inkl. Mittagspause)

Tagungssprachen: Deutsch/Französisch, mit Simultanübersetzung



Zielpublikum

Die Tagung richtet sich an Anwältinnen und Anwälte, Gerichtsangehörige, an Mitarbeitende und Funktionäre in Gewerkschaften, an Mitglieder von Personalkommissionen sowie Vertrauensleute, sonstige Behörden und Verbandsangestellte.

Studierende sind ebenfalls herzlich willkommen und profitieren von einer vergünstigten Tagungspauschale.

Kosten (inkl. Unterlagen und Mittagessen)

Fr. 180.- für Mitarbeitende/Mitglieder von SGB-Verbänden

Fr. 320.- für Nicht-Mitglieder

Fr. 50.- für Studierende

ReferentInnen:

Pierre-Yves Maillard

Präsident SGB

Dr. iur. Luca Cirigliano

Zentralsekretär SGB

Prof. Dr. iur. Jean-Philippe Dunand

Universität Neuenburg

Prof. Dr. iur. Anne-Sylvie Dupont

Universität Neuenburg und Genf

Prof. Dr. iur. Helen Keller

Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte

Dr. iur. Lukas Schaub

LLM, Advokat, Universität Basel

Prof. Dr. iur. Rémy Wyler

Universität Lausanne

Anmeldung

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne unter folgendem Link entgegen:

www.sgb.ch/juristentagung2019

Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Anmeldeschluss: 6. Dezember 2019

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die Anmeldungen verbindlich sind.

Die Rechnungen werden nach der Tagung verschickt.